Erhebungsbogen					В
Projekt	Biotopkartierung Hai	mburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK	98967 7026
Handlungsbedarf	Nein			DK5 - Name Biotop-Nr. alt	Spadenland 759
Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	PRO Fläche 1	Kopie	Nein	Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	17.07.2014 3748,2263

Gesetzlicher Schutz	_ke	ein ges etzl. Schutz kein ges etzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein	
Gesamtbewertung	6 \	Wertvoll			
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre			
 Belastungsgrad 	 Belastungsgrad 6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß 				
 Ökolog. Funktion 	Ökolog. Funktion 5 Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer				
Seltenheit		Seltener Bi otoptyp, floristisch stark verarmt, ohne selte: Bi otoptyp	ner Pflges. od. verbr. a rteni	reicher	

Bestandsbeschreibung

Gehölzbestand aus Pappeln

Die 1. Baums chicht ist überwiegend im Randbereich ausgebildet, einzelne Pappeln stehen auch in der Mitte der Fläche. Nachwachsend ist Spitzahorn in allen weiteren Schichten vertreten. Die Strauchschicht ist vorhanden, aber wenig ausgeprägt. In der Krauts chicht hat sich oft ein dichter Schilfbestand durchsetzt mit Brennnesseln entwickelt - letztere haben sich auf Kosten ersteren seit der Vorkartierung ausgebreitet.

Es ist zu vermuten, daß durch zu niedrige Wasserstände im Boden es zu Mineralisierungen gekommen ist - was die nährstoffgeneigten Brennesseln mit üppigem Wachstum beantwortet haben (und die Atmosphäre mit CO2 angereichert hat).

Der Boden ist neben einer noch erkennbaren Beetgrabenstruktur etwas uneben. Auch wenn neben Schilf kaum Feuchtarten in der nicht sehr reichen (aber nitrophytischen!) Krautschicht vorkommen, könnten Teilbereiche im Frühjahr wasserüberstaut sein.

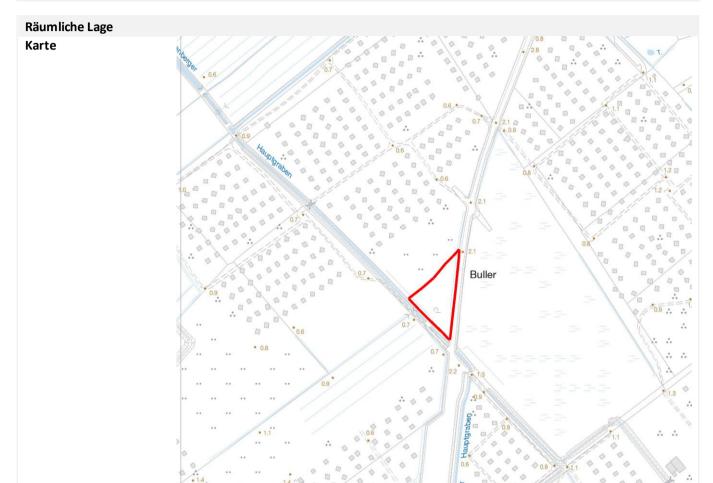
Bei dauerhafter Vernässung Potenzial für Sumpfwald (+Klimaschutz!).

Vo	Vorkommen an Biotoptypen						
1 2 3 4	TF	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.		
1	1			Ja	100 %		
2		WXP	Pappelforst (2000)				
1	2				0 %		
2		NRS	Schilf-Röhricht (2000)				
4		kein	kein Lebensraumtyp na ch FFH-Richtlinie				
ľ		LRT					

Räumliche Lage							
Lagebeschreibung	ind	in der Kleingartenanlage, westlich des Marschbahndammes					
Nachbarnutzung/en	Grü	inlandbrache, Weidengeb	üsch, I	Marschbahndamm			
Rechtswert (X)	571	1351		Hochwert (Y)	5927306		
Bezirk	Ber	gedorf		Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Tate	Tatenberg (613)		Gemarkung	Tatenberg (616)		
Digitaler Grünplan	Х	Hafengesamtgebiet		Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.		
Ausgleichsflächen		Biosphärenreservat		Nationalpark			
NSG/ND/LSG	LSG	LSG Tatenberg [HH-2038 / Anteil: 100%]					
FFH-GEBIET							
Wasserschutzgebiet							

26.09.2022 Seite 1 von 5

Erhebungsbogen						В
Projekt Handlungsbedarf Bearbeitung	Biotopkartierung Ha Nein PRO	mburg Kopie	Nein	Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name Biotop-Nr. alt Kartierung	98967 7026 Spadenland 759 17.07.2014	
Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Fläche 1	Kopie	Nem	Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	3748,2263	



Weitere Erhebungsbögen								
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)	
98967	110760	7026	889	31.07.2018	N			
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartierur	ng, K = weiter	e Kartierungen (zeitl	ich vorher oder nachhe	er)			

Maßstab 1 : 5000

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54324	0	7026_759_170714_1.JPG	

Weitere Angaben		
Merkmal	Wert	
Auswertung		
Gefährdung/Einflüsse	Eutrophierung	
	Entwässerung	

26.09.2022 Seite 2 von 5

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	98967 7026 Spadenland	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	759 17.07.2014 3748,2263	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Entwicklungspotenzial
	Rückzugsbiotop
	Strukturvielfalt
	Bedeutung für den Bi otopverbund
zool ogisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
	Röhricht
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Zi el e der Entwicklung	Erhalt/Sukzession
Maßnahmen	1.1 - Sukzes sion ungestört a blaufen lassen
	1.16 - Standort vernässen

Foto

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 7026_759_170714_1.JPG

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



26.09.2022 Seite 3 von 5

Erhebungsbogen

Interne Nr. 98967 Projekt Biotopkartierung Hamburg **DK5** | DK5-GK 7026

> DK5 - Name Spadenland

> > FFH-Unters.Fläche

Saatgutfläche

Nein

Nein

759

Handlungsbedarf Nein Bearbeitung PRO Kopie Nein

Räumliche Abbildung Fläche **Anzahl Abschnitte**

Biotop-Nr. | alt Kartierung 17.07.2014 Fläche / Länge [m²/m] 3748,2263

Breite (lineare Abb.) [m]

Teilflächenbeschreibung Teilflächentyp Teilflächen-Nr. 1 Pappel forst (2000) **Biotoptyp** WXP **Biotoptyp** - Zusatz gesetzl. Grundl. FFH-LRT FFH-LRT Beschreibung **Entw.potential LRT** Hauptfläche Ja Flächenanteil 100%

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	uneben
Veg Zeigerwerte	
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)					
Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6		
Boden	Feuchte	feucht	7,2		
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3		
	Reaktion	neutral	6,5		
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9		
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,5		
	Wechselfeuchteanzeiger		0		
	Giftpflanzen		0		
	Überschw.anzeiger		2		

Pflanzenartenliste																	
													Rote Liste				
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	W		-	-						-						
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	W		B2	-						-						
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	W		S	-						-						
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	- 1		-	-						-					V	
Crataegus monogyna (Eingriffliger Weißdorn)	7	W		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingriffliger Weißdorn)	7	W		S	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	W		-	-						-						
Epipactis helleborine (Breitblättrige	7	W		-	-						-		b				
Sumpfwurz)																	
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W		B2	-						-						
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W		S	-						-						

26.09.2022 Seite 4 von 5

Erhebungsbogen						В
Draiokt	Piotopkartion	ung Hamburg		Interne Nr.	98967 7026	
Projekt	Biotopkartier	ung namburg		DK5 DK5-GK		
				DK5 - Name	Spadenland	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	759	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung	17.07.2014	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	3748 2263	

Breite (lineare Abb.) [m]

Anzahl Abschnitte

1

														Rot	e List	e	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	W		-	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	Z		-	-						-						
Humulus lupulus (Hopfen)	7	W		-	-						-						
Phragmites australis (Schilf)	7	- 1		-	-						-						
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	W		-	-						-						
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	h		В1	-						-						
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	W		-	-						-						
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	W		S	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-	-						-						
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	W		-	-						-						
					An	zahl F	Rote L	iste.	Arter	1						1	
					An	zahl A	Arten			17							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

eilflächenbeschreil	oung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

26.09.2022 Seite 5 von 5